

## **Mitgliederprogramm Februar - Mai 2026**

### **Kollwitz neu sehen – Die Ausstellung zur Wiedereröffnung**

**Käthe Kollwitz Museum | Mi 11.02.2026**



Nach drei Jahren Renovierung öffnet das Kollwitz Museum Köln jetzt wieder seine Türen und lädt dazu ein, Käthe Kollwitz (1867-1945) neu zu entdecken. Die Ausstellung zur Wiedereröffnung zeigt ihre wichtigsten Zeichnungen, Druckgrafiken und Plastiken in einer neuen Hängung und bietet neue Einblicke in die Arbeitsweise der Künstlerin. Im Zentrum steht ihre weibliche Perspektive auf die Herausforderungen ihrer Zeit. Kollwitz' Botschaft berührt bis heute – ihre Ausdruckskraft wirkt bis in unsere Gegenwart.

Beginn: 16:00 Uhr, Treffpunkt im Foyer des Museums

### **Achtung: Anmeldung erforderlich bis zum 09.02.2026**

bei Herrn Jürgen Hoop unter [anmeldung@mpg.koeln](mailto:anmeldung@mpg.koeln),  
Tel.0221/221-24764 8:00 bis 10:00 Uhr- Mo.-Do.

### **Gemütlichkeit und Moderne. Köln 1918 – 1926**

**Kölnisches Stadtmuseum | Di 10.03.2026**



Die Ausstellung des Kölnischen Stadtmuseums in Kooperation mit dem Institut für Landeskunde und Regionalgeschichte des Landschaftsverbands Rheinland und der Stiftung Rheinisch-Westfälisches Wirtschaftsarchiv zu Köln wirft einen Blick in die spannende und bewegende Zeit von 1918-1926. Ein Blick hinter die Kulissen wird gewährt: vom Kriegsende und von der britischen Besatzung über die Stadtgesellschaft und Freizeit bis zur Kunst: Köln ist im Aufbruch – und hütet zugleich seine Traditionen. Ein Schwanken zwischen Gemütlichkeit und Moderne, zwischen Veedel und Metropole – wie heute auch.

Beginn: 16:00 Uhr, Treffpunkt im Foyer des Landschaftsverbands

### **Achtung:**

**Ausstellungsort ist das LVR-Landeshaus** in Köln-Deutz, Kennedy-Ufer 2

### **Von Louise Bourgeois bis Yoko Ono – Schmuck von Künstlerinnen**

**Museum für Angewandte Kunst Köln | Fr 10.04.2026**



Die Ausstellung präsentiert Schmuckarbeiten von etwa 40 international bedeutenden, bildenden Künstlerinnen seit den 1920er Jahren bis heute. Die Exponate eröffnen eine neue, oft überraschende Perspektive auf ihr künstlerisches Schaffen. So bestechen manche Stücke durch minimalistische

Eleganz, andere durch expressive, skulpturale Präsenz oder spielerischen Humor.

Beginn: 15:00 Uhr, Treffpunkt im Foyer des Museums

**YAYOI KUSAMA**  
**Museum Ludwig | Mi 13.05.2026**



Yayoi Kusama (\* 1929, Matsumoto) zählt zu den bekanntesten Künstler\*innen unserer Zeit. Ihr vielfältiges, acht Jahrzehnte umfassendes Schaffen veranschaulicht das Museum Ludwig mit mehr als dreihundert Arbeiten von den Anfängen bis heute. Im Zentrum ihres Werks stehen die Natur in ihrem ständigen Wandel, Werden und Vergehen sowie die Unendlichkeit des Universums, in der sich letztlich alles Existierende auflöst. Ihre ikonischen Punktmuster (Polka Dots), mit denen sie Gegenstände und Menschen überzieht, sind ebenso Ausdruck dieser Weltsicht wie ihre Unendlichkeits-Spiegelräume. Die Ausstellung zeichnet die Stationen im Leben der ebenso vielschichtigen wie konsequenten Künstlerin nach.

Beginn: ab 15:00 Uhr, je nach Anmeldezahlen kann die Uhrzeit bis zu 1,5 Stunden variieren

**Achtung: Anmeldung erforderlich vom 21.4 bis 30.4.2026**  
bei Herrn Jürgen Hoop unter [anmeldung@mpg.koeln](mailto:anmeldung@mpg.koeln),  
Tel.0221/221-24764 8:00 bis 10:00 Uhr- Mo.-Do.